

Wer kann das Schicksal aufhalten?

Ich kann das!

Von Black-Heart-OP

Kapitel 15: Law

Ich war nun eine Woche bei Law gewesen und hatte so einiges erlebt. Zum Beispiel... "LAAAAAAAW!" jammerten wir alle zusammen. "Ich habe NEIN gesagt." knurrte er. "Ach biiiiiiiiiiiitte! Da kannst du doch nicht nein sagen! Bitte! Komm mit!" flehte ich. "NEIN" Wir standen zusammen vor einem kleinen Freizeitpark. Ich nahm Law einfach und warf ihn über die Schulter. "Du fährst jetzt mit uns diese Achterbahn!" sagte ich bestimmt. "Genau!" Kam es von der Crew geflötet. Und nun saß ich neben Law in der höchsten Achterbahn. Ich saß neben Law, Law saß neben Beppo, Beppo saß vor Shachi, Shachi saß neben Pengu, und so weiter und so weiter. "Lasst mich SOFORT HIER RAUS!!!!" Forderte mein Bruder neben mir. Ich grinste ihn an und sagte einfach "nein werden wir nicht." Und da ging es mit 150 km/h auch schon los. Hoch,runter,wider runter, Luuping, Schraube, wider Luuping und jetzt im 90 grad Winkel nach oben. Ganz oben angekommen blieben wir stehen. Und dann rasten wir wird im 90 grad Winkel wider hinunter. Alle schrieen. Sogar Law, denn von ihm hörte ich neben mir nur ein "OH GOTT!!!!!!!" Luuping, hoch,runter, Luuping, direkt wider hoch, zick zack, scharfe Kurve und stehen. Neben mir Atmete Law durch. Da ging auch schon die zweite Runde los. "Was hab ich bloß falsch gemacht!?!?!" Schrie er.

Ja. Das war lustig gewesen. Aber jetzt wollte ich zurück zu Pops. Also bekamen Shachi und Pengu einen Kuss von mir auf die Wange (was Law kein Stück gefiel), Beppo bekam einige meiner selbst gemachten Honig-Schokoladen Bonbons, und Law eine Dicke Umarmung und einen Kuss auf die Nase. "Passt auf euch auf ja?"rief ich noch, bevor ich auf mein kleines Boot sprang. Immerhin waren die anderen in der Nähe. Und so machte ich mich auf den Weg zu den anderen.